



Presseinformation

Sofort-Hilfe für den Fachhandel in der Corona-Krise

VEDES schnürt Hilfspaket in Millionenhöhe

Nürnberg, 5. Februar 2021 – Das Corona-Virus hat den Spielwarenfachhandel in den absoluten Ausnahmezustand versetzt. Zwei Lockdowns innerhalb eines Jahres treffen auch die Mitglieder der VEDES Gruppe hart – und ein Ende ist momentan nicht in Sicht. Erschwerend kommt hinzu, dass viele Initiativen nur langsam in die tatsächliche Umsetzung gehen, weil Banken und Behörden an ihre Grenzen kommen.

Als Dienstleistungsplattform für den mittelständischen Spielwarenfachhandel bietet die VEDES Zentrale erneut unbürokratische, schnelle und vor allem effiziente Unterstützung, um ihre Mitglieder in dieser existenzbedrohenden Krise zu stabilisieren. Das Ergebnis ist ein umfassendes Hilfspaket in Millionenhöhe, das folgende Maßnahmen beinhaltet:

-  **BONUS SOFORT:** Der Jahresbonus 2020 in Höhe von insgesamt rund 4 Millionen € wird (statt üblicherweise im Mai) bereits Anfang Februar 2021 vollständig an die Mitglieder zur Auszahlung gebracht.
-  **ZAHLUNGSZIELVERLÄNGERUNG:** Der VEDES Großhandel gewährt 90 Tage Sondervaluta auf alle Sofort- und Terminaufträge bis 1. März 2021 (inkl. Skonto!).
-  **ZUSATZKONDITION:** Der VEDES Großhandel gewährt bis 1. März 2021 3 Prozent Fachhandelsaktionsrabatt auf alle Terminaufträge (inkl. Wunschliefertermine zwischen März und Juni 2021).
-  **KEINE PREISERHÖHUNGEN:** Auch wenn die Frachtkosten und Transportpreise in Asien aufgrund der Verknappung des Schiffsraums momentan explodieren, gibt es vorerst keine Preiserhöhungen beim VEDES Großhandel.
-  **SOLIDARITÄTSBEITRAG:** Als zentrale Schnittstelle zwischen Industrie und Handel nutzt die VEDES ihre starke Verhandlungsposition, damit sich auch die Direktlieferanten engagieren bzw. kulant zeigen.
-  **AUFTRÄGE ANPASSEN:** Gleich zu Beginn des neuen Jahres konnten alle offenen Aufträge beim VEDES Großhandel auf Wunsch großzügig überarbeitet werden.

Dazu der VEDES Vorstandsvorsitzende Dr. Thomas März: *„Das ist ein gigantischer Kraftakt für uns, aber es ist unsere Pflicht, unsere Mitglieder in diesem Ausmaß zu unterstützen, um ihr Überleben zu sichern. Dazu stehen wir und setzen parallel auf die Solidarität und das Engagement aller Marktteilnehmer, um den absehbaren Corona-bedingten negativen Effekten gemeinsam entgegenzuwirken. Wir alle tragen eine große Verantwortung für die Zukunft des Spielwarenfachhandels, der seit Jahrzehnten der verlässlichste und stabilste Absatzkanal der Branche ist.“*